

Die gute Nachricht

Mathe-Student Andreas Berger (21) aus Jena ist einer der besten Kopfrechner der Welt! Er landete gestern bei der Weltmeisterschaft im Kopfrechnen in Bielefeld auf Platz vier.

Erfurt - Ins Ohr gebissen

Nach einem Diskobesuch warf ein Mann (21) seinem Partner (25) vor, dass er zu viel geflirt habe. Im Streit biss er seinem Opfer heftig ins Ohr, so dass es stark blutete. Der Mann kam in die Klinik. Die Polizei fand den Täter schlafend in einer anderen Wohnung. Er hatte 1,5 Promille.

Sömmerda - Viele Besucher

Das Landeserntedankfest hat am Samstag mehrere Tausend Besucher nach Sömmerda gelockt. Highlight des Tages: der zweistündige Festumzug mit 1000 Aktiven aus Agrarbetrieben, Vereinen und Schulen.

Erfurt - Urteil wird geprüft

Nach dem Urteil des Thüringer OVG zu verkaufsoffenen Sonntagen in Erfurt prüft das Landesarbeitsministerium jetzt dessen Auswirkungen auf andere Kommunen. Ziel sei, deren Genehmigungspraxis für die Öffnung von Geschäften an Sonn- und Feiertagen rechtmäßig zu gestalten.

Erfurt - Mutter vermisst

Weil ihre Mutter (40) eine Nacht lang weg und telefonisch nicht erreichbar war, rief ihre Tochter (12) die Polizei. Kurz nach den Beamten traf auch die Mutter ein und gab an, bei einem Bekannten eingeschlafen zu sein. Jugendamt informiert!

Neues Gesetz für Abwahl von Bürgermeistern

Erfurt - Die Thüringer Landesregierung will den Bürgern künftig die Abwahl von Bürgermeistern ermöglichen (BILD berichtete). Die Hürde dafür wird im geplanten Gesetz allerdings höher gelegt als ursprünglich geplant. Um eine Volksabstimmung zu erzwingen, müssen demnach 35 Prozent der Wahlberechtigten einen Abwahl-Antrag unterstützen. Im ersten Entwurf hatte die Mindestbeteiligung noch bei 21 Prozent gelegen. Der Landtag berät ab Mittwoch über das entsprechende Gesetz.

THÜRINGEN

IHR KONTAKT
 Telefon (036) ...
 twitter.com/...

Meerjungmann Alexander (47) trainierte sogar im Urlaub für seinen ersten Titel



Hoch die Flosse! Bei der Meisterschaft zog sich Alexander Sengpiel zum ersten Mal ein Nixen-Kostüm an

Wie eine echte Nixe! Der Schwimmer macht eine gute Figur am Beckenrand

Vor dem Start streckt sich der Diplom-Ingenieur noch mal



Der Bayer freut sich über seinen Sieg in Thüringen

VON NIX KOMMT NIX!

Von CLARISSA FREUND

Suhl - Mit ihm wäre Arielle wahrscheinlich sofort durchgebrannt! Alexander Sengpiel (47) aus Dachau ist Deutschlands schnellster Meerjungmann.

Im blauen Nixen-Kostüm mit Schwanzflosse und Delfinbewegungen hängte er seine fünf männlichen Konkurrenten am Samstag bei der 1. Deutschen Meisterschaft im Meerjungfrauenschwimmen ab. Seine Bestzeit auf der 100-Meter-Distanz im Suhlener Ottlienbad: 1:22:59 Minuten.

Kein Wunder: Auf den Wettbewerb, zu dem Sengpiel ursprünglich nur seine Tochter anmelden wollte und dann

selbst Lust darauf bekam, bereite er sich gut vor. Er trainierte nicht nur im heimischen See, sondern sogar während des Italien-Urlaubs in der Adria.

Die Meisterschaft war dann aber trotzdem eine besondere Herausforderung für den Diplom-Ingenieur für Luft- und Raumfahrttechnik, der schon seit seiner Kindheit im Verein

schwimmt. Sengpiel: „Ich bin zwar schon mit einer Monoflosse geschwommen, ein Meerjungfrauenkostüm hatte ich vorher aber noch nie an.“

Seltsam kam er sich in dem Outfit, das auch die 107 weiblichen Teilnehmerinnen des

Wettbewerbs trugen, aber nicht vor. Der Wasser-Fan: „Ich habe mich in dem Kostüm wohl gefühlt und nach ein paar Metern gar nicht mehr gemerkt, dass ich es an hatte. Außerdem gab es auch bei Arielle Meerfrauen. Das ist ganz natürlich.“

Als Preis erhielt der Gewinner übrigens neben einer Medaille auch sein eigenes Nixen-Kostüm.



Diese weibliche Nixe machte einen Rückwärtssalto ins Wasser



Lotta Müller, Siegerin bei den 8- bis 9-Jährigen, wird auf Händen getragen

Fotos: JACOB SCHRÖTER

